

Liebe Kindertagesstätten im Kreis Steinburg,

ein neues Kitajahr liegt vor uns und in diesem Jahr erhält mindestens ein Kind in Ihrer Einrichtung eine heilpädagogische Förderung durch uns, die **Lebenshilfe Steinburg**.

Einige Einrichtungen kennen uns zwar schon seit vielen Jahren, trotzdem möchte ich unsere Arbeit und unsere Leistungsabrechnung mit dem Kostenträger für Sie nachvollziehbar machen und einige Infos zusammenfassen:

Wir unterscheiden in unserer Frühförderstelle zwischen der **Komplexleistung** und der **pädagogischen Frühförderung**.

Pädagogische Frühförderung

Die pädagogische Frühförderung ist das Angebot, welches es schon seit vielen Jahren gibt und vielen von Ihnen bekannter ist. Hier erhält das Kind Fachleistungs**stunden (FLS)**. Eine Fachleistungsstunde umfasst 60 Minuten direkte Zeit. In dieser Zeit arbeiten wir mit dem Kind, führen die Förderdiagnostik und –planung durch und tauschen uns mit Ihnen sowie anderen Fachkräften aus. Zusätzlich gibt es zu jeder Maßnahme 0,5 FLS zusätzlich direkte Zeit. Diese Zeit ist für die Elternarbeit vorgesehen. Neben der direkten Zeit stehen uns 15 Minuten indirekte Zeit pro FLS zur Verfügung. Diese benötigen wir für die Vor- und Nachbereitung der Fördereinheiten, die Berichtserstattung an den Kostenträger, die Einsatzkoordination, die Entwicklungsberichte, kollegiale Beratungen, Fortbildungen, Kinderbesprechungen, etc. In den Bewilligungsbescheiden stehen immer die bewilligten direkten Zeiten und die 0,5 FLS zusätzlich direkte Zeit. Hier reicht das Leistungsspektrum von 1,5 FLS bis 6,5 FLS. In den Bewilligungen der FLS tauchen die indirekten Zeiten nicht auf. Für jede FLS darf eine Einsatzpauschale (EP) für die Fahrzeit abgerechnet werden. Ab einem Umfang von 5,5 FLS dürfen wir zwei EP abrechnen.

Komplexleistung

Seit Januar 2022 gibt es unsere **Interdisziplinäre Frühförderstelle (IFF)**. Hier erhalten die Kinder eine Komplexleistung, das bedeutet, sie erhalten neben der heilpädagogischen Förderung eine oder mehrere Therapien (Ergo, Logo, Physio) durch Therapeut:innen, die ebenfalls zu unserem Team gehören. Wir sprechen hier von Fachleistungs**pauschalen (FLP)**. Eine FLP umfasst 45 Minuten direkte Zeit. Hier ist neben der Arbeit mit dem Kind auch die Elternarbeit inkludiert. Pro FLP stehen uns 15 Minuten indirekte Zeit für die Vor- und Nachbereitung, die Berichtserstattung, etc. (siehe oben) zur Verfügung. Im Unterschied zu den

FLS muss der fachliche Austausch mit Ihnen und anderen Fachkräften bei den FLP in der indirekten Zeit stattfinden.

Auch die Bewilligungen unterscheiden sich in einem zentralen Punkt. Bei den FLP werden die indirekten Zeiten mit aufgeführt in den Bewilligungsbescheiden. D.h. pro bewilligter FLP werden 15 Minuten indirekte Zeit abgezogen. Bei den FLP reicht das Leistungsspektrum von 1 FLP bis 8 FLP. Ab 7 FLP dürfen wir die Förderung auf zwei Termine aufteilen und zwei Anfahrten abrechnen.

Mit den vorstehenden Erläuterungen wollen wir deutlich machen, dass die in den Leistungsnachweisen von Ihnen unterschriebenen Förderumfänge von der direkten face-to-face-Zeit am Kind abweichen können und müssen. Unsere Kolleg:innen geben immer ihr Bestes für die Unterstützung des Kindes. Dazu gehören neben der direkten Arbeit mit dem Kind auch Abstimmungen mit Ihnen, mit den Eltern, mit Therapeut:innen und anderen Fachpersonen. Diese Abstimmungen sind für Sie oft nicht sichtbar, gehören aber in die wöchentliche Erfassung der Leistung.

Die tägliche Herausforderung der mobilen Tätigkeit

Unsere Kolleg:innen sind, wie Sie wissen, mobil unterwegs und ein jeder und eine jede hat einen ganz individuellen Dienstplan, der sich jedes Jahr neu aus den Bewilligungsumfängen der jeweiligen Kinder ergibt. Verschiebungen unserer Dienstpläne ergeben sich (auch kurzfristig) z.B. durch Absagen erkrankter Kinder. Auf diese Ausfälle müssen wir flexibel reagieren. Fördertage und -umfänge können sich dann ändern. Wir kommen manchmal also auch sehr kurzfristig zu Ihnen in die Einrichtungen und bieten Förderung außerhalb der eigentlichen Förderzeit an. Je nachdem, wie wir unseren Dienstplan umstrukturieren müssen, bedeutet das für uns zusätzliche Fahrzeiten. Die Förderzeit kann dann möglicherweise nicht im üblichen Umfang geleistet werden, da die Umplanung und die Fahrt viel Zeit in Anspruch nehmen.

Unser Umgang mit der steigenden Zahl an Kindern, die eine Unterstützung benötigen

Wir erleben, dass stetig immer mehr Kinder eine heilpädagogische Unterstützung benötigen. Wir bemühen uns, möglichst vielen Kindern ein Angebot machen zu können und unsere Warteliste klein zu halten. Daraus resultiert, dass wir den Bewilligungsumfang eines Kindes nicht immer vollständig ausschöpfen können. Mit dem Kostenträger ist dieses Vorgehen abgestimmt- in den Bewilligungen wird mit der Formulierung „bis zu X Stunden“ gearbeitet. Zusätzlich werden wir in diesem Jahr erstmalig auch für die Kinder, die auf der Warteliste stehen, ein Beratungsangebot für die Eltern und Kindertagesstätten anbieten.

Unsere Kolleg:innen werden für jedes begleitete Kind eine Übersichtskarte mitbringen, auf denen die wichtigsten Informationen aus diesem Schreiben zusammengefasst sind und der individuelle Förderumfang des jeweiligen Kindes festgehalten wird.

Sollten sich von Ihrer Seite aus weitere Fragen ergeben, sind Sie herzlich eingeladen, sich bei uns zu melden. Innerhalb unseres Leitungsteams haben wir uns so aufgeteilt, dass Ragna Zehm Ihnen für alle inhaltlich pädagogischen Fragen zur Verfügung steht, während Uta Tetzlaff-Ilgner für alle organisatorischen und verwaltungstechnischen Abläufe sowie Fragen zum Bewilligungsprozess zuständig ist.

Wir wünschen Ihnen allen einen guten Start in das Kitajahr 2023/2024, viele tolle Momente in der Arbeit mit den Kindern und Ihren sowie unseren Kolleg:innen.

Viele Grüße

Uta Tetzlaff-Ilgner und Ragna Zehm

Leitungen- Mobile Dienste
Dorfstr. 28b / 25524 Itzehoe

Kontaktdaten Uta Tetzlaff-Ilgner

Tel Büro: (04821) 135 88 - 81 / Fax: (04821) 135 88 – 90
e-mail: tetzlaff-ilgner@lebenshilfe-steinburg.de

Kontaktdaten Ragna Zehm

Tel Büro: (04821) 135 88 - 83 / Fax: (04821) 135 88 – 90
mobil: 01590/ 4135883
e-mail: zehm@lebenshilfe-steinburg.de